

## CORPORATE NEWS

---

Wiesbaden, 28. März 2024

Seite 1/4

### JDC Group AG bestätigt vorläufige Zahlen 2023

- **Umsatz 2023 wächst um 10 Prozent auf 171,7 Mio. EUR**

---

- **EBITDA steigt um rund 31 Prozent auf 11,7 Mio. EUR nach 9,0 Mio. EUR im Vorjahr**

---

- **Für 2024 wird eine deutliche Umsatz- und Gewinnsteigerung erwartet**

---

Die JDC Group AG (ISIN DE000A0B9N37) hat ihre Finanzzahlen 2023 veröffentlicht und bestätigt damit die am 8. März veröffentlichten vorläufigen Zahlen.

Der Konzernumsatz stieg 2023 deutlich um 10 Prozent auf 171,7 Mio. EUR (2022: 156,1 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wuchs um rund 31 Prozent auf 11,7 Mio. EUR (2022: 9,0 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verdoppelte sich auf 5,8 Mio. EUR (2022: 2,9 Mio. EUR).

Im sehr starken Plattform-Geschäft (Segment Advisortech) stieg der Umsatz um 13,5 Prozent auf 150,8 (Vorjahr: 132,9 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) wuchs auf 11,9 Mio. EUR (2022: 9,5 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich ebenfalls deutlich auf 7,6 Mio. EUR (2022: 5,0 Mio. EUR).

Der Geschäftsbereich Advisory hat zwar ein sehr gutes viertes Quartal gezeigt, konnte aber aufgrund der Vorquartale den Umsatz des Vorjahres nicht erreichen. Der Umsatz im Gesamtjahr fiel um rund 4 Prozent auf 33,2 Mio. EUR. Das EBITDA im Gesamtjahr stieg dagegen erfreulicherweise auf 3,1 Mio. EUR nach 2,6 Mio. EUR im Vorjahr. Das EBIT stieg ebenfalls auf 1,9 Mio. EUR (Vorjahr: 1,3 Mio. EUR).

Die wesentlichen Finanzkennzahlen 2023 entwickelten sich wie folgt:

in TEUR			Veränderungen	
	2023	2022	zum Vorjahr	zum Vorjahr
	TEUR	TEUR	in %	TEUR
Umsatzerlöse	171.714	156.080	10,0%	15.634
- davon Advisortech	150.850	132.854	13,5%	17.996
- davon Advisory	33.220	34.720	-4,3%	-1.500
- davon Holding/Konsolidierung	-12.357	-11.494	-7,5%	-863
EBITDA	11.726	8.966	30,8%	2.760
EBIT	5.839	2.914	>100%	2.925
EBT	3.777	1.102	>100%	2.675
Konzernergebnis	3.832	939	>100%	2.893

#### **Wesentliche Meilensteine des Jahres 2023:**

**JDC konnte exklusive Kooperationsverträge für das Versicherungsgeschäft der Sparkassen im Geschäftsgebiet der Versicherungskammer Bayern (VKB) sowie der Sparkassenversicherung (SV) unterzeichnen.**

Bisher hatten Sparkassen im Geschäftsgebiet der VKB sowie SV ihren Kunden ausschließlich VKB-Versicherungsverträge bzw. SV-Versicherungsverträge vermittelt. Um ihre Endkunden künftig auch bei der Betreuung von Verträgen anderer Versicherungsgesellschaften zu unterstützen, werden über eine Schnittstelle zum bei den Sparkassen bereits etablierten S-Versicherungsmanager (S-VM) Versicherungsverträge der Sparkassen-Kunden außerhalb des VKB-Produktangebots bzw. der Betreuung von Produkten der SV auf der JDC-Plattform gebündelt und von den Inhaus-Maklergesellschaften der VKB ("FidesSecur") bzw. Der SV ("Sicher gut betreut Versicherungsvermittlung") betreut werden.

#### **Provinzial beteiligt sich mit rund 5% an JDC**

Vor dem Hintergrund einer noch engeren Zusammenarbeit mit den Sparkassen im Vertrieb mit Drittversicherungsprodukten hat JDC rund 5% ihrer Aktien, die sie aus zwei Aktienrückkaufprogrammen über die vergangenen Jahre erworben hat, an den Provinzial Konzern, den zweitgrößten öffentlichen Versicherer Deutschlands, veräußert. Der JDC sind damit rund 13

Mio. EUR liquide Mittel zugeflossen. Es wurden stille Reserven von rund 7 Mio. Euro gehoben, um die sich das Eigenkapital des JDC-Konzerns erhöht.

**Emission der neuen Anleihe 2023/2028 erfolgreich abgeschlossen, Umfinanzierung der Anleihe 2019/2024 gesichert**

Mit 20 Mio. EUR konnte die JDC-Tochter Jung, DMS & Cie. Pool GmbH für ihre neue Anleihe 2023/2028 (ISIN DE000A3514Q0) ein sehr erfreuliches Platzierungsergebnis erzielen. Aufgrund der sehr guten Liquiditätslage des Konzerns konnte das Platzierungsvolumen von 25 Mio. Euro aus der Anleihe 2019/2024 bei der nun emittierten Anleihe 2023/2028 auf 20 Mio. Euro reduziert und damit die Eigenkapitalquote verbessert werden.

**Neues Aktienrückkaufprogramm**

Kurz vor Abschluss des Geschäftsjahres hat die Gesellschaft ein neues Aktienrückkaufprogramm gestartet. Vom 16. November bis Jahresende wurden 64.545 Aktien und damit rund 0,5 Prozent des Grundkapitals zurückgekauft. Das Aktienrückkaufprogramm läuft noch bis zum 15. Mai 2024 und ist begrenzt auf 350.000 Aktien mit maximal 5 Mio. EUR Volumen.

„Das Jahr 2023 hat schwach begonnen, sich aber mit jedem Monat besser entwickelt. Am Ende können wir auf ein viertes Quartal zurückblicken, in dem wir erstmals ein EBITDA von 5 Mio. EUR in nur drei Monaten erzielen konnten. Ein starkes Umsatzwachstum mit einem stringenten Kostenmanagement haben diesen Meilenstein ermöglicht.“ erläutert Ralph Konrad (CFO) die Zahlen. „Das Jahr 2024 startet – anders als 2023 - gemessen an Neugeschäftsaktivität und den Bestandsübertragungen sehr stark. 2024 wird aus heutiger Sicht ein sehr gutes Jahr für JDC.“

"Auf 2023 schauen wir mit einem weinenden und einem lachenden Auge zurück: hohe Zinsen brachten marktweit das Immobilien- und Finanzierungsgeschäft zum Erliegen und auch die Kapitalanlage konnte in diesem Marktumfeld kaum Zuwächse verzeichnen, erläutert Dr. Sebastian Grabmaier, CEO der JDC Group AG. "Erfreulicherweise konnten wir all dies durch unser sehr starkes Versicherungsgeschäft im Advisortech-Segment deutlich überkompensieren. Für 2024 bedeutet dies starken Rückenwind: Denn neben starkem Wachstum in der Versicherung erwarten wir eine Rückkehr von Immobilien- und Finanzierungsgeschäft und auch wieder stärkeres Neugeschäft im Investmentbereich. Da nun auch die TopTen Gruppe seit Dezember zu Umsatz und Ertrag beiträgt, erwarten wir 2024 eine Verdopplung unserer Wachstumsrate bei weiter deutlich verbesserten Gewinnen!"

2024 erwartet das Unternehmen auf der Basis bereits abgeschlossener Kooperationen einen Umsatzzuwachs auf 205 Mio. EUR bis 220 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 14,5 bis 16,0 Mio. EUR.

Der vollständige Geschäftsbericht 2023 findet sich unter [www.jdcgroup.de](http://www.jdcgroup.de) im Bereich Investor Relations.

Der Aktionärsbrief für das erste Quartal 2024 wird am 15. Mai 2024 veröffentlicht.

### **Über die JDC Group AG**

Die JDC Group AG (ISIN: DE000A0B9N37) bietet unter den Marken Jung, DMS & Cie., allesmeins und Geld.de eine digitale Plattform für Versicherungen, Investmentfonds und alle anderen Finanzprodukte und -dienstleistungen. Indem sie sämtliche Produkthanbieter des Finanzmarktes mit kompletter Produktpalette und vollständiger Daten- und Dokumentenversorgung anbietet und abwickelt, schafft sie über ihre Sichtsysteme und Schnittstellen den perfekten Arbeitsplatz für Finanzintermediäre aller Art (Makler, Vertreter, Firmenverbundene Vermittler, Banken, Ausschließlichkeitsorganisationen, FinTechs) und das erste echte Financial Home für Finanzdienstleistungskunden. Über Smartphone-App, Tablet oder PC erhalten Kunden und Vermittler eine komplette Übersicht über das individuelle Versicherungs- und Fondsportfolio, einfache Abschlussstrecken und Übertragungsmöglichkeiten und zudem einen vollständigen Marktvergleich, so dass Kunden und Berater Absicherung und Vorsorge einfach und in idealem Leistungs-Kostenverhältnis optimieren können. Rund 250 gut ausgebildete Berater unter der Marke FiNUM ergänzen das Plattformangebot für anspruchsvolle und gehobene Privatkunden. Mit mehr als 16.000 angeschlossenen Plattformnutzern, rund 1,5 Millionen Kunden, einem jährlichen Absatz mit rund zwei Milliarden Euro Bewertungssumme, einem Fondsbestand von über fünf Milliarden Euro und jährlichen Versicherungsprämien von mehr als 1 Milliarde Euro sind wir einer der Marktführer im deutschsprachigen Raum. JDC setzt auf Nachhaltigkeit und hat sich den ESG-Kriterien verpflichtet: Als Digitalisierungsdienstleister hilft JDC, viele Tonnen Papier einzusparen und den Alltag von Finanzintermediären und Kunden einfacher zu machen.

### **Disclaimer:**

Die Vorstände der JDC Group AG, Dr. Sebastian Grabmaier, Ralph Konrad und Marcus Rex, halten eine Beteiligung an der JDC Group AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.